

Stefan Rütter Consulting

KI & DATEN IM RISIKOMANAGEMENT VON BANKEN

Stefan Rütter

Senior Expert KI Banking & Risiko

Wormser Str. 21a, 55130 Mainz

consulting@ruetter.co

+49 173 5452592

PERSON

Jahrgang: 1983

Erfahrung seit: 2003

Staatsbürgerschaft: deutsch

Sprachen: Deutsch, Englisch, Spanisch (B1)

Verfügbarkeit: ab 11/2026

KOMPETENZEN

KI & Daten:
LLM-Integration (Mistral, Claude, Gemini, OpenAI, xAI), Prompt Engineering, KI-Governance & EU AI Act, Backtesting, Modellvalidierung, Python, R, SQL, SAS

Finanzfachlich:
Risiko Controlling, BCBS 239, IRBA, AQR, MaRisk, HGB, IFRS, Meldewesen

Methoden:
Product Ownership, Business Analyse, Requirements Engineering, Scrum, Kanban, Human-in-the-Loop-Design

Branchen:
Financial Services & Information Technology

AUSBILDUNG

Bachelor of Computer Science in Banking and Finance (Wirtschaftsinformatik) – Frankfurt School of Finance & Management (2007)

Fachinformatiker für Anwendungsentwicklung (2005)

ZUSAMMENFASSUNG

Ich verbinde über 20 Jahre Risikocontrolling in Banken mit der praktischen Umsetzung von KI. In der KfW-Bankengruppe habe ich Risikodaten, Meldewesen und Management-Reporting verantwortet – von BCBS-239-konformen Risikokennzahlen über IRBA bis zu zwei Asset Quality Reviews der EZB. Als Product Owner und Projektleiter habe ich Anforderungen von Fachbereich, IT und Aufsicht zusammengeführt und bis in den Betrieb gebracht.

Diese Grundsätze – geprüfte Daten, nachvollziehbare Ergebnisse, klare Verantwortung – übertrage ich seit 2024 auf KI. Mit CONSULTSUITE habe ich eine KI-Beraterplattform mit fünf Modellanbietern, Quellenprüfung gegen Halluzinationen, EU-Datenverarbeitung und menschlicher Freigabe gebaut, abgesichert durch über 2.800 automatisierte Prüfungen. Im Trading-Research-Dashboard prüfe ich 20 Jahre Kursdaten für rund 1.600 Wertpapiere und validiere Strategien out-of-sample. Ich unterstütze Finanzinstitute dabei, KI dort einzusetzen, wo sie messbaren Nutzen stiftet – nachvollziehbar, datenschutzkonform und mit Blick auf MaRisk und EU AI Act.

RELEVANTE PROJEKTERFAHRUNG

Ausgewählte Highlights:

- KI-Beraterplattform CONSULTSUITE: fünf Modellanbieter, Quellen- und Zitatprüfung gegen Halluzinationen, Maskierung sensibler Daten, Human-in-the-Loop und über 2.800 automatisierte Prüfungen vor jeder Produktivstellung
- EU AI Act und Ausfallsicherheit in der Praxis: menschliche Aufsicht, nachvollziehbare Quellen, verschlüsselte Datenhaltung und automatischer Rückfall bei Ausfall eines KI-Anbieters
- KI-gestütztes Trading-Research-Dashboard: Datenqualität über 20 Jahre Kursdaten für rund 1.600 Wertpapiere, Backtesting mit Out-of-Sample-Validierung und modellunabhängige KI mit Kostenkontrolle
- Zwei Asset Quality Reviews der EZB (2014 und 2025): Datenbereitstellung, Qualitätssicherung und Ad-hoc-Anfragen der Aufsicht
- Abgleich der BCBS-239-steuerungsrelevanten Risikokennzahlen zur Sicherstellung der Datenintegrität
- Product Owner der Vorstudie ReDIX/IREP inklusive Entscheidungsvorlage für den Vorstand
- Verantwortung für das Sachgebiet IPEX-Reporting und Aufbau eines neuen Data Mart mit eigenem Core in agilem Vorgehen (MicroStrategy)
- Spezialist Produktionscontrolling im Kreditrisiko (IREP): Fehleranalyse, Koordination der Behebung und Abnahme

PROJEKTERFAHRUNG

07/2026 – 10/2026

Stefan Rütter Consulting, eigenes Produkt

Rolle: Product Owner / KI-Architekt

KI-Beraterplattform CONSULTSUITE (consultsuite.de)

Projektbeschreibung:

- Mandantenfähige SaaS-Plattform, auf der Unternehmen spezialisierte KI-Berater einsetzen – im Einzelgespräch, als moderiertes Expertengremium oder als zeitgesteuerte Briefings. Fünf LLM-Anbieter, sieben Sprachen, Betrieb mit reiner EU-Datenverarbeitung möglich.
- Multi-LLM-Architektur: Mistral, Anthropic, Google, OpenAI und xAI, Modell je Berater zentral steuerbar. EU-Setups ausschließlich mit europäischem Anbieter. Bei Ausfall eines Anbieters automatischer Rückfall auf ein Ersatzmodell – innerhalb derselben Datenpolitik, mit Protokoll und Alarm.
- Halluzinationsschutz: Quellenangaben werden gegen die tatsächlich abgerufenen Suchergebnisse geprüft und Abweichungen markiert; im Gremium prüft eine Zitatprüfung, ob der Moderator die Berater korrekt wiedergibt; unbelegte Zahlen sind als Schätzung gekennzeichnet. Wirksamkeit je Release gemessen.
- Privacy by Design: Gespräche bleiben standardmäßig im Browser. Bewusst Gespeichertes und zeitgesteuerte Läufe mit AES-256-GCM verschlüsselt, Zugänge mit Argon2. Sensible Daten wie IBANs werden vor dem Versand an ein Modell erkannt und maskiert.
- Human-in-the-Loop: Kein E-Mail-Versand ohne menschliche Freigabe – als Grundsatz der Architektur, nicht als Einstellung. Einzige Ausnahme: eingerichtete Terminserien, nur an vorab festgelegte Adressen und mit Warnung.
- Kostensteuerung je Mandant: Token- und API-Kosten in Echtzeit, Kostenschätzung vor großen Anfragen, Warnschwellen bei 80 und 95 Prozent – ausschließlich auf Metadaten, ohne Gesprächsinhalte.
- Fachmodule und Berichte: Finanzmarktdaten (FMP), amtliche Statistik (Eurostat), CRM-Daten (Pipedrive), Handschriftenerkennung, Branchen-Radar. Berichte als PDF, Word, Excel und PowerPoint im Branding des Kunden.
- Qualität und Betrieb: Über 2.800 automatisierte Prüfungen als Pre-Flight-Check vor jeder Produktivstellung; getrennte Test- und Produktivinstanz, Umschaltung skriptgesteuert in 18 Schritten inkl. Produktionscontrolling.
- KI-gestützte Entwicklung: Steuerung als Product Owner mit KI-Agenten als Business Analyst und Entwickler. Kanban, Aufwandsschätzung kalibriert an gemessenen Laufzeiten, externe KI-Reviews mit Fundstellenpflicht.

Methoden: Product Ownership, Requirements Engineering, Kanban, Privacy by Design, Testautomatisierung, KI-gestützte Softwareentwicklung

Technologien: Python (Flask, Waitress), Vanilla JavaScript, LLM-APIs (Mistral, Anthropic Claude, Google Gemini, OpenAI, xAI), AES-256-GCM, Argon2, REST-APIs (FMP, Eurostat, Pipedrive)

01/2026 – 06/2026

Stefan Rütter Consulting, eigenes Projekt

Rolle: KI-Entwickler / Data Scientist

KI-gestütztes Trading-Research-Dashboard (STR)

Projektbeschreibung:

- Konzeption und Neuentwicklung einer quantitativen Analyseplattform mit Python-Backend, Datenpipeline, Backtesting-Engine, Echtzeitdaten und KI-gestützter Signalbewertung; Ablösung der Vorgängerversion nach Parallelbetrieb.
- Datenqualität nach den Prinzipien von BCBS 239: systematische Prüfung und Bereinigung von 20 Jahren Kursdaten für rund 1.600 Wertpapiere; Lücken und eingefrorene Datenströme werden automatisch erkannt, jede Korrektur wird protokolliert.
- Backtesting und Modellvalidierung: eine Engine für 17 Tages- und Intraday-Strategien mit Schutz gegen Look-ahead-Bias; Regime-Modelle für Marktklima und Volatilität mit Out-of-Sample-Validierung über getrennte Anpassungs-, Prüf- und Testfenster.
- Risikomessung: Bewertung von Strategien nach Martin-Quote (Rendite im Verhältnis zum Ulcer Index), also nach Tiefe und Dauer von Verlustphasen statt nur nach Rendite.
- KI-Governance: modellunabhängige Anbindung (Gemini, OpenAI, Anthropic, xAI) mit Kostenprotokoll je Anfrage und Budgetgrenze; KI-Einschätzung von Einzelwerten; Strategien werden in natürlicher Sprache beschrieben, die KI entwirft die Regeln, der Mensch prüft und entscheidet.
- Statistik und Echtzeit: Z-Scores ($|z| \geq 2{,}0$) und Augmented-Dickey-Fuller-Test ($p \leq 0{,}05$) für Kointegration im Pairs Trading; Live-Datenstrom aus NinjaTrader/dxFeed per WebSocket; Replay historischer Orderbuchdaten mit heuristischer Erkennung von Mustern wie Iceberg-Orders und Spoofing.
- Betrieb und Sicherheit: Datenpipeline über Financial Modeling Prep mit Budget- und Schleifenschutz; Signale und Betriebsmeldungen per Telegram; serverseitige Authentifizierung (Argon2id, Sperre und Alarm bei Fehlversuchen), API-Schlüssel nur auf dem Server, Content Security Policy.
- Agentische Entwicklung: KI-Agenten in getrennten Rollen (Business Analyst, Entwickler) unter eigener Steuerung als Product Owner, Kanban, automatisierte Selbsttests vor jeder Auslieferung.

Methoden: Data Science, Quantitative Analyse, Backtesting, Modellvalidierung (Out-of-Sample), Datenqualität, Prompt Engineering, agentische Entwicklung

Technologien: Python (pandas, pyarrow, statsmodels), LLM-APIs (Gemini, OpenAI, Anthropic, xAI), REST-APIs (FMP), WebSocket/ASGI, NinjaTrader/dxFeed, Waitress/IIS, Telegram

04/2025 – 12/2025

Senacor Solutions AG bei der KfW IPEX-Bank GmbH

Rolle: Business Analyst

EZB Asset Quality Review II – ReDIX

Projektbeschreibung:

- Fachliche Sichtung/Analyse in Bezug auf Änderungen der neuen AQR-Templates zu Work Blocks 2-4, 7 & 8 mit Unterstützung der zuständigen Fachverantwortlichen und weiterer Dienstleister
- Fachliche Qualitätssicherung der AQR-Templates, sowie Entwicklung und Durchführung der Reconciliation Checks
- Unterstützung bei der Weiterentwicklung der bestehenden AQR-IDV für eine weitgehend automatische Beladung sämtlicher Templates
- Weiterentwicklung der bereits bestehenden ReDIX Reportingstruktur im Rahmen von Ad-hoc Anfragen der EZB mit fachlicher Unterstützung der zuständigen Abteilung
- Durchführung übergeordneter Abstimmungen mit Schnittstellenpartner zu fachlichen bzw. datentechnischen Fragestellungen
- Unterstützung im Rahmen des Reporting an die zuständige Abteilung bzw. dem EZB-Steuerungskreis (EZB Working Group)

Methoden: Requirements Engineering, Business Analyse

Technologien: MicroStrategy, DBVisualizer, Excel, JIRA

Stefan Rütter

Senior Expert KI
Banking & Risiko

Stefan Rütter Consulting

KI & DATEN IM RISIKOMANAGEMENT VON BANKEN

01/2024 – 03/2025

Stefan Rütter Consulting, eigenes Projekt

Rolle: Data Scientist - KI und ML im Finanzbereich

Entwicklung eines Excel-Cockpits zur Aktienkursanalyse nach Bekanntgabe der Unternehmenskennzahlen

Projektbeschreibung:

- Einsatz von R zur automatisierten Datenextraktion und -verarbeitung aus umfangreichen multiplen Excel-Datenquellen (ca. 6,6 Mio Datensätze)
- Datenselektion, Datenbereinigung und Datenveredlung von ca. 100.000 Datensätzen
- Optimierung der Datenverarbeitungsprozesse durch Entwicklung maßgeschneiderter R-Skripte, die eine effiziente Analyse und Aufbereitung großer Datensätze ermöglichen.
- Entwicklung eines interaktiven Excel-Cockpits zur Analyse des Verhaltens von Aktienkursen in Reaktion auf Unternehmenszahlen.
- Implementierung von Filtern zur Betrachtung des Post-Earnings-Announcement-Drift (PEAD) über verschiedene Aktien hinweg, einschließlich Einschränkungen nach Marktkapitalisierung.
- Anwendung von KI- und ML-Techniken zur Weiterverarbeitung der selektierten Daten und zur Bewertung von Prognosemodellen für Aktienkurse.

Methoden: Data Mining, Predictive Analytics

Technologien: R, Python, Excel, KI- und ML-Algorithmen

11/2021 – 09/2023

Financial Services, KfW, Frankfurt a. M.

Rolle: Spezialist Risiko Controlling - SAS Analyst

Produktionscontrolling IREP und BCBS 239

Projektbeschreibung:

- Spezialist Produktionscontrolling im Umfeld Kreditrisiko und dem Auswertungssystem IREP
- Übernahme der fachlichen Verantwortung und Weiterentwicklung der SAS-Programme zur Analyse der Datenqualität anhand agiler Methoden (Sprints, etc.)
- Auswertung von Log-Daten aus dem Data Mart IREP und Datenabgleiche bspw. mit der Darlehensbuchhaltung, Summit und dem Risikomethodenpool der KfW und Identifikation von Abweichungen
- Überprüfung der Datenabgleiche gegenüber HGB und IFRS Kennzahlen
- Abgleich der BCBS 239 steuerungsrelevanten Risikokennzahlen zur Sicherstellung der Datenintegrität
- Initiierung der Fehlerbehebung und Koordination des Behebungsprozesses inkl. der manuellen Datenzulieferungen und der Moderation des Abnahmeprozesses
- Automatisierungsmaßnahmen für die Auswertungen und Analyse eines risikoartenübergreifenden Produktionscontrollings
- Identifizierung und Überführung von Aufgaben des IPEX-Reportings in die IPEX
- Vorbereitung und Durchführung des Rückbaus des Data Marts MIS IPEX
- Abstimmung von komplexen Supportanfragen mit den IREP-Umsetzungsteams

Methoden: Scrum, Kanban, Requirements Engineering

Technologien: DbVisualizer, SQL, SAS, MicroStrategy

01/2019 – 11/2020

Financial Services, KfW, Frankfurt a. M.

Rolle: Business Analyst - Risiko Controlling (Product Owner)

Vorstudie Großprojekt ReDIX für die IPEX-Bank

Projektbeschreibung:

- Voranalyse und Planung der Großprojekte ReDIX (Reporting und Datenintegration IPEX) und IREP (Integriertes Reporting für den Bereich Risikocontrolling der KfW)
- IST-Analyse aller relevanten Objekte und Abgleich des Data Mart MIS IPEX mit dem Risiko Data Mart der KfW
- Abstimmung des Projektvorgehens und der Priorisierung mit allen Stakeholdern der IPEX und KfW
- Mitwirkung bei der Erstellung des Umsetzungskonzeptes der Vorstudie als Entscheidungsvorlage für den Vorstand
- Schaffung eines neuen Data Mart mit eigenem Core in einem agilen, iterativen Vorgehen als Grundlage für die Berichterstattung (MicroStrategy)
- Experte für die Überführung von Berichten beim Wechsel von Altsystemen auf die neue Auswertungsplattform
- Selbständige Bearbeitung von Anfragen / Auswertungen im Rahmen des IPEX-Reportings. Entwicklung von Standardreports auf Basis operativer und dispositiver Systeme
- Federführend bei der Anpassung des IPEX-Reportings (SAS-Reports), welches mit Einführung der Anwendung IRep 1.0 notwendig wird
- Ansprechpartner für das Auswertungssystem MIS IPEX (Gesamtverantwortung) für die Wartung und Weiterentwicklung inkl. Sonderthemen

Methoden: Scrum, Kanban

Technologien: SQL, SAS, MicroStrategy, JIRA

01/2018 – 12/2018

Financial Services, KfW, Frankfurt a. M.

Rolle: Projektleiter/Business Analyst - Risiko Controlling

Erweiterung tägliche Risikokennzahlen in MIS IPEX

Projektbeschreibung:

- Eigenständige Planung (z. B. Planning Poker) und fachliche Koordination zur Weiterentwicklung der Auswertungsplattform MIS IPEX
- Überwachung des Projektstatus anhand von monatlichen Projektstatusreports und Konfliktmanagement im Projekt
- Aufnahme, Analyse und Bewertung fachlicher Anforderungen zur Deckung von Informationsbedarfen der Auftraggeber
- Eigenverantwortliche Begleitung und Koordination der Umsetzung im IT-Bereich
- Ultimo + 1 Bereitstellung der steuerungsrelevanten Risikokennzahlen wie Exposure-at-Default (EAD), Loss-Given-Default (LGD) oder Netto-Exposure nach IRBA
- Ergänzung der Ratingentwicklung um Foreign Currency Ratings und ratingrelevantes Land
- Erweiterung Loan to Value um realistischen Wert aus der Sicherheitendatenbank
- Aufnahme National Identifier (LEI=Legal Entity Identifier) aus den Geschäftspartnerdaten
- Durchführung des fachlichen Abnahmetests und Sicherstellung einer vollständigen Projektdokumentation
- Verantwortung für das Sachgebiet IPEX-Reporting: Steuerung und Koordination des Sachgebiets, selbständige Anforderungsanalyse und Umsetzung von Auswertungen. Entwicklung von AdHoc-/Standardreports auf Basis operativer und dispositiver Systeme zu verschiedenen Themenbereichen (z.B. Saldenübersichten, Geschäftspartner, Kreditvertrag, Sicherheiten, Rating, Risikokennzahlen)

Methoden: Requirements Engineering

Technologien: SQL, SAS, MicroStrategy

01/2017 – 12/2017

Financial Services, KfW, Frankfurt a. M.

Rolle: Projektleiter/Business Analyst - Risiko Controlling

Erweiterung MIS IPEX Kennzahlen (Sicherheiten & Währungen)

Projektbeschreibung:

- Eigenständige Planung und fachliche Koordination zur Weiterentwicklung der Auswertungsplattform MIS IPEX
- Überwachung des Projektstatus anhand von monatlichen Projektstatusreports (7 Arbeitspakete)
- Aufnahme, Analyse und Bewertung fachlicher Anforderungen zur Deckung von Informationsbedarfen der Auftraggeber
- Eigenverantwortliche Begleitung und Koordination der Umsetzung im IT-Bereich
- Weiterentwicklung des Sicherheitenverbundes und LTVs um Wertpapiere aus Summit
- Flexible Währungsumrechnung von Kennzahlen anhand von Marktdaten in beliebige Zielwährungen
- Durchführung des fachlichen Abnahmetests und Sicherstellung einer vollständigen Projektdokumentation
- Daneben Verantwortung für das Sachgebiet IPEX-Reporting mit Anforderungsanalyse und Umsetzung von Auswertungen (Details siehe Projekt 2018).

Methoden: Requirements Engineering

Technologien: SQL, SAS, MicroStrategy

01/2017 – 12/2017

Financial Services, KfW, Frankfurt a. M.

Rolle: Business Analyst - Risiko Controlling

Großprojekt SAPFIN - Erweiterung MIS IPEX um IFRS und HGB-Kennzahlen

Projektbeschreibung:

- Eigenverantwortliche Begleitung und Koordination der Umsetzung im IT-Bereich
- Ablösung der internen Produktmatrix aus dem Quellsystem Summit
- Erweiterung des Data Mart MIS IPEX um IFRS und HGB-Kennzahlen aus SAPFIN
- Koordination des fachlichen Abnahmetests und Sicherstellung einer vollständigen Projektdokumentation

Methoden: Requirements Engineering

Technologien: SQL, SAS, MicroStrategy

01/2016 – 12/2016

Financial Services, KfW, Frankfurt a. M.

Rolle: Projektleiter/Business Analyst - Risiko Controlling

Erweiterung MIS IPEX und Abgleich Meldewesen

Projektbeschreibung:

- Eigenständige Planung und fachliche Koordination zur Weiterentwicklung der Auswertungsplattform MIS IPEX
- Überwachung des Projektstatus anhand von monatlichen Projektstatusreports
- Aufnahme, Analyse und Bewertung fachlicher Anforderungen zur Deckung von Informationsbedarfen der Auftraggeber
- Eigenverantwortliche Begleitung und Koordination der Umsetzung im IT-Bereich
- Erweiterung der Bilanzanalysedaten über DB2 Schnittstelle
- Erweiterung Forbearance für MIS IPEX Auswertungen
- Abgleich relevanter Kennzahlen mit dem Meldewesen (SAPFin)
- Durchführung des fachlichen Abnahmetests und Sicherstellung einer vollständigen Projektdokumentation
- Daneben Verantwortung für das Sachgebiet IPEX-Reporting mit Anforderungsanalyse und Umsetzung von Auswertungen (Details siehe Projekt 2018).

Methoden: Requirements Engineering

Technologien: SQL, SAS, MicroStrategy

01/2015 – 12/2015

Financial Services, KfW, Frankfurt a. M.

Rolle: Projektleiter/Business Analyst - Risiko Controlling

Erweiterung MIS IPEX um AQR Kennzahlen

Projektbeschreibung:

- Eigenständige Planung und fachliche Koordination zur Weiterentwicklung der Auswertungsplattform MIS IPEX
- Überwachung des Projektstatus anhand von monatlichen Projektstatusreports
- Aufnahme, Analyse und Bewertung fachlicher Anforderungen zur Deckung von Informationsbedarfen der Auftraggeber
- Eigenverantwortliche Begleitung und Koordination der Umsetzung im IT-Bereich
- Erweiterung des MIS IPEX für AQR/EZB-Kennzahlen
- Anbindung der Bilanzanalysedaten über DB2 Schnittstelle
- Erweiterung Loan-To-Value zum Anfangswert der Sicherheit
- Durchführung des fachlichen Abnahmetests und Sicherstellung einer vollständigen Projektdokumentation
- Daneben Verantwortung für das Sachgebiet IPEX-Reporting mit Anforderungsanalyse und Umsetzung von Auswertungen (Details siehe Projekt 2018).

Methoden: Requirements Engineering

Technologien: SQL, SAS, MicroStrategy

01/2014 – 06/2014

Financial Services, KfW, Frankfurt a. M.

Rolle: ETL-Entwickler - Risiko Controlling

Asset Quality Review der EZB

Projektbeschreibung:

- Aufnahme, Analyse und Bewertung fachlicher Anforderungen für das Comprehensive Assessment der EZB
- Umsetzung der Daten-Zulieferstrecken aus DB2, Oracle und SAS-Dateien
- Veredelung der produktiven und dispositiven Daten
- Eigenverantwortliche Bereitstellung der Rohdaten für AQR und Stresstest
- Qualitätssicherung der Zulieferdaten im Rahmen eines Pre-Audits in Zusammenarbeit mit dem internen Wirtschaftsprüfer
- Daneben Anforderungsanalyse und Umsetzung von AdHoc- und Standardreports im IPEX-Reporting (Details siehe Projekt 2018).

Methoden: Requirements Engineering

Technologien: SQL, SAS, MicroStrategy

01/2013 – 12/2013

Financial Services, KfW, Frankfurt a. M.

Rolle: Projektleiter/Business Analyst - Risiko Controlling

Risikosteuerung Export & Projektfinanzierung

Projektbeschreibung:

- Eigenständige Planung und fachliche Koordination zur Weiterentwicklung der Auswertungsplattform MIS IPEX
- Überwachung des Projektstatus anhand von monatlichen Projektstatusreports
- Aufnahme, Analyse und Bewertung fachlicher Anforderungen zur Deckung von Informationsbedarfen der Auftraggeber
- Eigenverantwortliche Begleitung und Koordination der Umsetzung im IT-Bereich
- Automatisierte Bereitstellung von ca. 30 Berichten zur Erstellung des Risikoberichts der IPEX und für das Geschäftsfeld Export & Projektfinanzierung der KfW Bankengruppe
- Durchführung des fachlichen Abnahmetests und Sicherstellung einer vollständigen Projektdokumentation
- Daneben Anforderungsanalyse und Umsetzung von AdHoc- und Standardreports im IPEX-Reporting (Details siehe Projekt 2018).

Methoden: Requirements Engineering

Technologien: SQL, SAS, MicroStrategy

01/2012 – 12/2012

Financial Services, KfW, Frankfurt a. M.

Rolle: Business Analyst - Risiko Controlling

MIS IPEX Ratingentwicklung

Projektbeschreibung:

- Aufnahme, Analyse und Bewertung fachlicher Anforderungen zur Deckung von Informationsbedarfen der Auftraggeber
- Eigenverantwortliche Begleitung und Koordination der Umsetzung im IT-Bereich
- Darstellung der Ratingentwicklung als Zeitreihe am Hauptgeschäftspartner und an der Risikoposition (Cash Flow oder Corporate Rating)
- Ableitung des ECA/Hermes Kennzeichens für den Risikobericht
- Erstellung von verknüpften Teilkrediten (Vorschalter, Barkredit und Keilkredit)
- Substitution des Nettoexposure unter der Berücksichtigung von Sicherheiten (Aufteilung in besicherter und unbesicherter Anteil)
- Durchführung des fachlichen Abnahmetests und Sicherstellung einer vollständigen Projektdokumentation
- Daneben Anforderungsanalyse und Umsetzung von AdHoc- und Standardreports im IPEX-Reporting (Details siehe Projekt 2018).

Methoden: Requirements Engineering

Technologien: SQL, SAS, MicroStrategy

01/2011 – 12/2011

Financial Services, KfW, Frankfurt a. M.

Rolle: Business Analyst - Risiko Controlling

MIS IPEX Loan-To-Value Kennzahlen

Projektbeschreibung:

- Aufnahme, Analyse und Bewertung fachlicher Anforderungen zur Deckung von Informationsbedarfen der Auftraggeber
- Eigenverantwortliche Begleitung und Koordination der Umsetzung im IT-Bereich
- Umsetzung von Yellow-List Kennzeichen und Reports zur Unterstützung des Risikoberichts
- Umsetzung von Loan-To-Value-Verbundbildung über die Sicherheitendatenbank und über den Kreditvertrag und anschließende Berechnung der LTV-Quote
- Durchführung des fachlichen Abnahmetests und Sicherstellung einer vollständigen Projektdokumentation
- Daneben Anforderungsanalyse und Umsetzung von AdHoc- und Standardreports im IPEX-Reporting (Details siehe Projekt 2018).

Methoden: Requirements Engineering

Technologien: SQL, SAS, MicroStrategy

03/2007 – 12/2010

Financial Services, KfW, Frankfurt a. M.

Rolle: IT-Koordinator

Aufbau des Management-Informationssystems der IPEX (MIS IPEX)

Projektbeschreibung:

- Aufnahme, Analyse und Bewertung fachlicher Anforderungen zur Deckung von Informationsbedarfen der Auftraggeber
- Eigenständige Vorbereitung, Entwicklung (SAS, MicroStrategy Web und Desktop inklusive Reporting Services), Durchführung und Test von Auswertungen auf Basis operativer und dispositiver Datenbestände zu verschiedenen Themenbereichen (z. B. Saldenübersichten, Geschäftspartner, Kreditvertrag, Sicherheiten, Rating, Risikokennzahlen)
- Aufbau eines Reportings nach § 18 KWG als IDV in SAS inklusive integrierter Steuerung von VBA-Makros in Excel
- Programmierung von Reports für die Bista-, AWV- und LiqV-Meldung
- Eigenständige Betreuung von Standardreports, deren Weiterentwicklung und Betrieb

Methoden: Softwareentwicklung, Requirements Engineering

Technologien: PL1, SAS, Java, SQL, MicroStrategy

08/2003 – 02/2007

KfW, Frankfurt a. M.

Rolle: Dualer Student / Auszubildender (Anwendungsentwicklung, IT-Koordination)

Duales Studium Bachelor of Computer Science in Banking and Finance mit Ausbildung zum Fachinformatiker

Beschreibung:

- Ausbildung zum Fachinformatiker für Anwendungsentwicklung (Abschluss 2005)
- Praxiseinsätze in der Anwendungsentwicklung mit PL1 und SAS
- Einsätze in verschiedenen IT-Koordinationsabteilungen der KfW
- Einsatz im Außenbüro der KfW in Bangkok

Methoden: Softwareentwicklung

Technologien: PL1, SAS, Java, SQL, MicroStrategy